



Pflanzenwissen & Gartengestaltung
Staudenmischpflanzungen für das öffentliche Grün
- Ansprechendes Grün für Städte und Gemeinden -

Seminar-Nr. 198/17
09.11. - 11.11.2017

Vielerorts findet man nur "Einheitsgrün" in Form von monotonen Bodendecker- oder Rasenflächen, die regelmäßig gemäht, gedüngt und gewässert werden müssen. Bei der Gestaltung repräsentativer Grünflächen setzt man zumeist auf kurzlebige Saisonpflanzen, die allerdings nur in massierter Anordnung wirken. Zudem sind das mehrmalige Bepflanzen im Jahr und die intensive Pflege für die öffentliche Hand kaum mehr finanzierbar.

Abwechslungsreiche Staudenpflanzungen sind im öffentlichen Raum eine Seltenheit. Das Argument der zu hohen Pflege- und Unterhaltskosten von Staudenpflanzungen ist längst widerlegt. Die Lösung heißt: Fachgerecht geplante und ausgeführte Staudenmischpflanzungen.

- Inhalt:**
- Wie können Flächenpflanzungen geplant werden?
 - Zufall als Planungsstrategie - was ist zu beachten, damit die Ästhetik stimmt? Lebensbereiche, Thema, Farben, Relief, populationsbiologische Strategien...
 - Vorstellung der Mischungen aus Bernburg (Forschungsprojekt Perennemix) sowie anderer Institutionen
 - Flächenbeurteilung und Auswahlhilfen
 - Standortvorbereitung - Schotter als Substrat?
 - Planerische Varianten
 - Pflanzvorbereitung und -durchführung
 - Pflege (jäten, mähen, düngen, nachmulchen)
 - Einsatzbereiche (Straßenbegleitgrün bis Schwimmteich)
 - Planungsübung und Begutachtung von Pflanzflächen

Methodik: Das effektive Arbeiten in einer kleinen Gruppe bildet die Grundlage der Seminargestaltung. Sie bietet den Teilnehmern eine intensive und umfassende Beschäftigung mit der Thematik. An Lösungen wird gemeinsam in praktischen Übungen gearbeitet, der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer steht dabei im Vordergrund.

Zielgruppe: Planer, Gartengestalter, Führungskräfte aus dem GaLaBau und kommunalen Einrichtungen, interessierte Gärtner anderer Fachsparten.

Teilnehmerzahl: Begrenzt auf 20 Personen, um auf die individuellen Erwartungen der Teilnehmer optimal einzugehen.

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung und Schuhwerk.

Moderator: **Prof. Dr. Wolfram Kircher**, Bernburg
Hochschule Anhalt (FH), Bernburg



Seminarbeginn: Donnerstag, den 09.11.2017, um 17.30 Uhr
Die Hotelzimmer sind in der Regel ab 15.00 Uhr bezugsfertig.

Seminarende: Samstag, den 11.11.2017, um 12.30 Uhr
Abreise nach dem Mittagessen.

**Veranstalter
und
Anmeldung:** Bildungsstätte Gartenbau
Gießener Straße 47, 35305 Grünberg
Tel.: 06401/9101-0 Fax: 06401/9101-91
E-mail: info@bildungsstaette-gartenbau.de
Internet: www.bildungsstaette-gartenbau.de

**Lehrgangs-
gebühren:** **300,00 Euro**

Kost und Logis: 204,00 Euro im Einzelzimmer Komfort
173,00 Euro im Doppelzimmer Komfort pro Person
183,00 Euro im Einzelzimmer Standard
157,00 Euro im Doppelzimmer Standard pro Person
133,00 Euro im Mehrbettzimmer pro Person
63,00 Euro für Gäste ohne Übernachtung/ohne Frühstück
(Inkl. der gesetzl. MwSt.)

Bei diesen Preisen handelt es sich um eine **feste Pauschale**, in der neben der Übernachtung und der Vollverpflegung auch die Pausengetränke sowie Kaffee & Kuchen enthalten sind.

Die Seminargebühren können Sie im Laufe des Lehrgangs an der Rezeption begleichen oder im Anschluss überweisen.

Rücktrittversicherung: Eine Seminarkosten-Rücktrittversicherung finden Sie auf der Internetseite:
www.reiseversicherung.com/reiseversicherungen/reiseruecktrittsversicherung/seminar_ruecktrittsversicherung.html

Allgemeine Bedingungen:

An- und Abmeldungen sind **schriftlich** vorzunehmen. Wird **innerhalb von 20 Tagen** vor Lehrgangsbeginn eine Anmeldung storniert, stellen wir **30% der Lehrgangsgebühr in Rechnung**. Bei einer Abmeldung innerhalb von **10 Tagen** berechnen wir die **volle Lehrgangsgebühr**. Erfolgt eine Abmeldung **am Tage des Lehrgangsbeginns** oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die die Bildungsstätte Gartenbau nicht zu vertreten hat, nicht zum Lehrgang, so werden **außerdem 50%** der Kosten der gebuchten Leistungen **für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung** gestellt. Die Bildungsstätte Gartenbau behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl bis ca. 10 Tage vorher oder aus anderen dringenden Gründen die von ihr ausgeschriebenen Lehrgänge kurzfristig abzusagen. Bereits gezahlte Teilnehmergebühren werden erstattet, weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie Referententausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten. Der/die Teilnehmer/in ist einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsabwicklung und für spätere Informationen per EDV be- und verarbeitet werden. Die genannten Bedingungen gelten für alle Veranstaltungen. Beachten Sie ggf. abweichende Bedingungen anderer Veranstalter im Haus.
(Stand: 01/2013)

Fördermöglichkeiten und Hinweise für Teilnehmer an Seminaren der Bildungsstätte Gartenbau:

1. **Nachwuchskräfte** aus den **neuen Bundesländern** (Ernst-Schröder-Stiftung)
Gilt für Gärtner und Gärtnerinnen (auch Auszubildende) unter 36 Jahren, die ihren Arbeitsplatz in der Gartenbau-
branche in den neuen Bundesländern (einschließlich Berlin) haben.
2. Mitglieder der **Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen / Saarland**
Gemäß Fortbildungsordnung §3 der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen können Fortbildungspunkte für den
Kurs erworben werden. Auch bei der Saarländischen Architektenkammer ist die Bildungsstätte mit ihrem Seminaran-
gebot akkreditiert
Nähere Auskünfte erteilt die Bildungsstätte Gartenbau unter Tel.: 06401/9101-0.
3. Wir akzeptieren **Bildungsschecks bzw. Prämiegutscheine**. Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeri-
ums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert. Bitte infor-
mieren Sie sich unter: (www.arbeit.nrw.de), (www.qualischeck.rlp.de), (www.qualifizierungsschecks.de)
(www.bildungspraemie.info). **Der Scheck muss mit der Anmeldung eingereicht werden!**